

Wieso sind Mineralien wichtig?

Vitamine und Mineralien sind für unseren Stoffwechsel unverzichtbar. Da der Körper die Mineralstoffe nicht selber herstellen kann, müssen sie täglich in ausreichender Menge durch die Nahrung aufgenommen werden.

Werden dem Körper ungenügend Mineralstoffe oder Spurenelemente zugeführt, befindet sich der Körper in einem Mangelzustand – Krankheiten und Funktionsstörungen können entstehen. Das Fehlen von bestimmten Mineralstoffen kann sich durch zahlreiche Symptome wie beispielsweise **Energemangel, Kopfschmerzen, chronische Entzündungen, Krämpfe, Konzentrationsstörungen, Übergewicht, Abwehrschwächen** und vieles mehr zeigen.

Im Gewebe können Mängel an Mineral- oder unerwünschten Giftstoffen über Monate oder gar Jahre vorhanden sein, ohne dass sich diese im Blutbild abzeichnen. Daraus können Symptome hervorgerufen werden, die man auf den ersten Blick nicht auf einen solchen Mangel an Mineralien zurückführen würde.

Weil sowohl ein Mineralienungleichgewicht als auch eine Belastung mit Schwermetallen unbemerkt in jeder Körperzelle Schaden verursachen kann, ist es sinnvoll, den Körper auf natürliche Art und Weise mit fehlenden Vitalstoffen frühzeitig zu unterstützen und ausserdem von giftigen Metallen zu befreien.

Eine Analyse mit dem OligoScan hilft, sowohl den körpereigenen Mineralienhaushalt wie auch die Schwermetallbelastung zu erfassen und in einem späteren Schritt regelmässig zu überprüfen.

Worauf warten Sie noch?
Messen Sie jetzt Ihren Mineralienhaushalt hier.



Ihre Fachperson berät Sie gerne und führt die OligoScan-Messung durch:

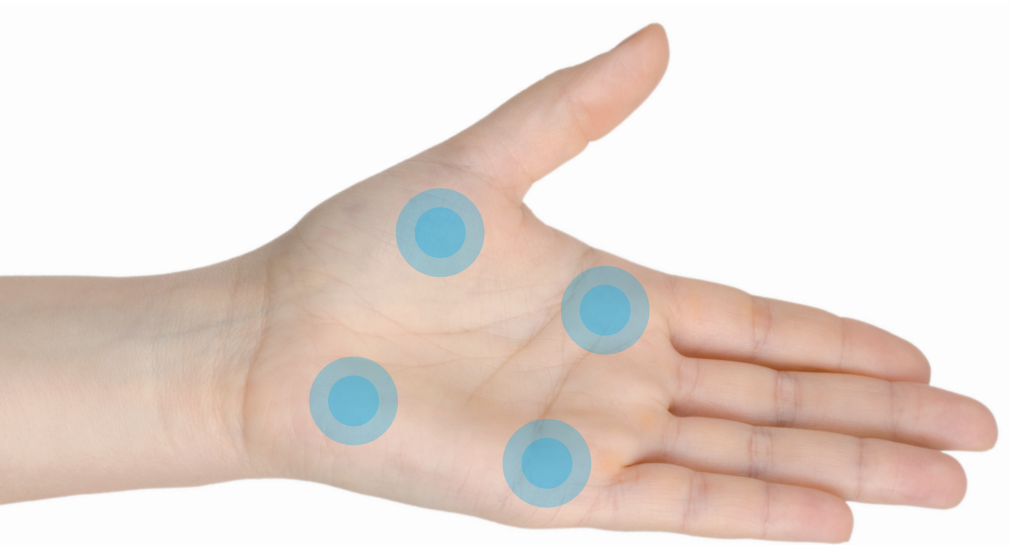


**MESSEN
SIE HIER!**



Die neue, schnelle und schmerzfreie
Messmethode ...

... Ihrer Mineralien und Schwermetalle!



Der OligoScan misst das Gewebe auf der Oberfläche Ihrer Hand mit einem Lichtstrahl an vier definierten Punkten.

Zusammen mit 20 Mineralien wird gemessen, ob sich in Ihrem Gewebe ausserdem umwelt- und gesundheitsschädigende Schwermetalle befinden.

Die gemessenen Ergebnisse liegen innert weniger Sekunden vor.

Unausgewogenheiten können dadurch oft erkannt werden, bevor diese im Blutbild sichtbar werden. Ein Ausgleich dieser Ungleichgewichte kann Krankheiten vorbeugen, Therapieresistenzen aufheben und Ihr Wohlbefinden fördern.

Die Messungen im Detail



Ergebnisse nach einer Messung mit dem OligoScan

Unter Berücksichtigung mehrerer Gegebenheiten wie Alter, Grösse, Körpergewicht, Geschlecht und Blutgruppe wird gemessen, ob Ihr Gewebe ausgeglichene Konzentrationen der Mineralien und Spurenelemente aufweist. Ein Mangel oder ein Überschuss kann die optimale Zellregulation stören.

Nebst dem Mineralienhaushalt ist mit dem OligoScan ebenfalls eine exakte Messung der Schwermetalle möglich. Weil diese Metalle für den Körper giftig sind – vor allem, wenn sie im Übermass vorkommen – ist es vorteilhaft, deren Anteil so tief wie möglich zu halten.

Schwermetalle gelangen in den menschlichen Körper entweder direkt über die Nahrungsaufnahme oder indirekt über die Verschmutzung von Luft, Erde, Grund- und Oberflächenwasser.

Die negativen Auswirkungen von Schwermetallen auf Mensch und Tier sind seit Langem durch Studien von Forschungsinstituten und Organisationen wie der WHO, der FAO und anderen belegt.

Nebst unzähligen Symptomen, die durch Schwermetallvergiftungen ausgelöst werden können, haben aufgrund von Schätzungen 80 Prozent aller chronischen Erkrankungen einen Zusammenhang mit diesen Metallbelastungen.

Durch Kontrollmessungen mit dem OligoScan können diese Belastungen frühzeitig erkannt und effiziente Methoden eingesetzt werden, um die schädigenden Substanzen aufzulösen.

Verlieren Sie deshalb keine Zeit und messen Sie Ihren Mineralienhaushalt noch heute. Ihr medizinischer Fachspezialist kennt die geeigneten Massnahmen und informiert Sie gerne im Detail.